

**Julia Kubik & Manuel Stahlberger**  
**«es wie die Sonnenuhr machen»**

Hamburg hat die Hamburger Schule, Atlanta hat den Trap, Saignelégier hat die Pferde, St.Gallen hat die Lakonie. Aber was ist das eigentlich genau? Und wieso gedeiht sie so gut im Hochtal am Ostrand? Eine klare Antwort darauf hat vermutlich niemand. Aber diese Show wäre im dazugehörigen Wikipedia-Artikel vertreten, wenn es denn einen gäbe.

Julia Kubik und Manuel Stahlberger sezieren beide gerne lokale Ereignisse, Zwischenmenschliches und Generelles. Und nun tun sie dies zum ersten Mal gemeinsam auf einer Bühne. «es wie die Sonnenuhr machen» vereint diverse tragikomische Miniaturen in Diashows, Liedern, Texten und Kurzfilmen. Es geht dabei um neue Denkmäler, alte Französischschulbücher, historische Poesiealben, erfundene Dienstleistungen, Guezlitéig und die endgültige Aufklärung der Hechtvorfälle in den St.Galler Weihern.

***Julia Kubik** ist Comiczeichnerin und Autorin und wohnt in St.Gallen. Sie schreibt Witze für eine Fernsehsendung, macht Comics für das Ostschweizer Kulturmagazin Saiten, spielt in der Band «Hundefutter», co-hostet eine Talkshow und macht viele Insta-Stories über die Abgründe und Freuden der Provinz. In ihren Comics geht es oft um Tiere und Infrastruktur. 2023 erhielt sie den Kulturförderpreis der Stadt St.Gallen.*

***Manuel Stahlberger** ist Liedermacher und Zeichner und wohnt in St.Gallen. Mit seinen Solo-Shows ist er in Schweizer Kleintheatern unterwegs, mit seiner Band tourt er durch die Musikklubs. Stahlberger wurde 2021 mit einem «Schweizer Preis Darstellende Künste» ausgezeichnet und 2009 mit dem Salzburger Stier. Ein paar Monate lang war er Seitenmann von Dominic Deville in dessen SRF-Spätabendsendung. Für das Ostschweizer Kulturmagazin Saiten zeichnete Stahlberger die Comic-Serie «Herr Mäder».*

**Booking:** Nathalie Buchli, 061 508 01 01, buchli@kulturist.ch  
www.juliakubik.ch  
www.manuelstahlberger.ch